

Alster-Dorfzeitung



Zeitschrift des Alsterdorfer Bürgervereins von 1990 e. V.

November 2022 www.alsterdorfer-bv.de 30. Jahrgang/Nr. 11

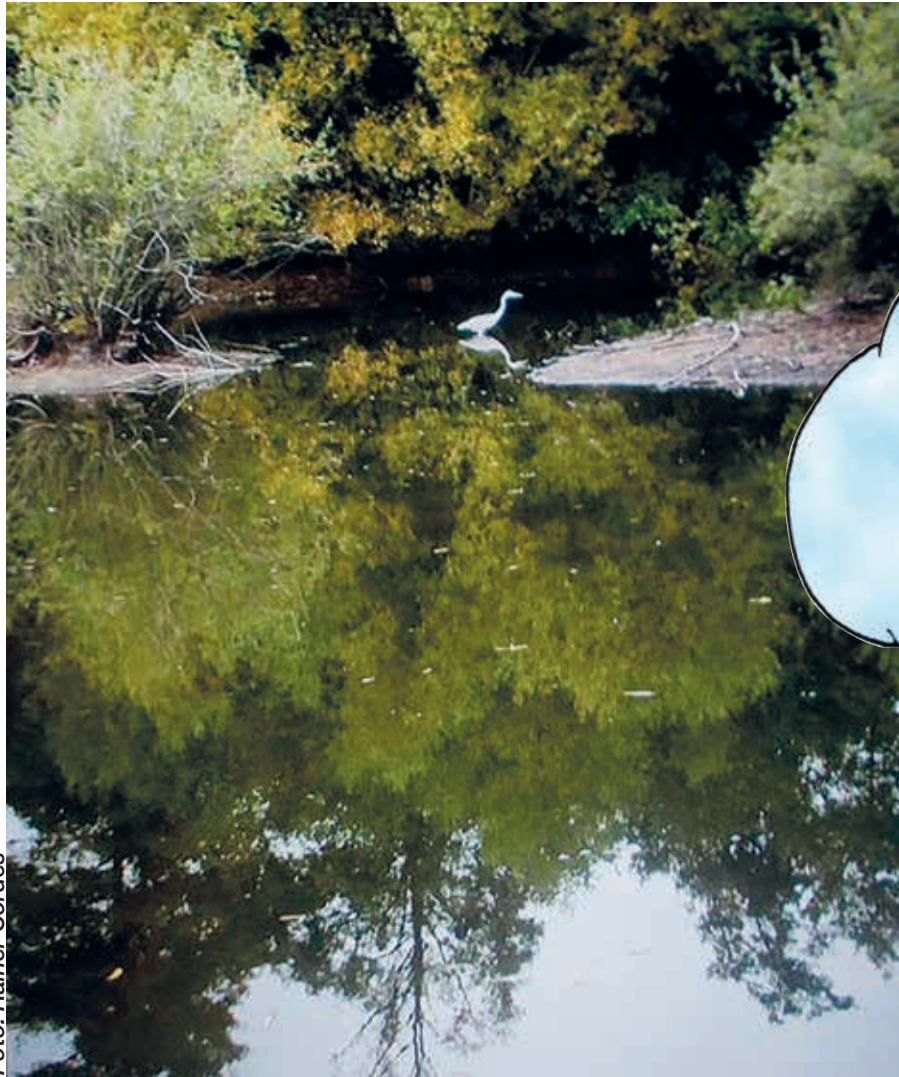


Foto: Rainer Cordes



Ein Reiher im Eppendorfer Moor

Auf einen Blick

	<i>Seite</i>		<i>Seite</i>
Termin-Vorschau	2	Veranstaltungen in Alsterdorf	8
Vorwort	3	Willkommen Augustus	9
Alsterdorf Aktuell	3	Der Borsteler Tisch braucht Dich!!!	9
Impressum	4	Regionale Gedenkfeier	9
Der Nikolaus kommt nach Alsterdorf.....	5	Een lütten Stremel Platt	10
Bilder einer Ausfahrt.....	6		

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: **10. November 2022**

Terminvorschau 2022

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen und Aktivitäten des Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. geschieht auf eigene Gefahr. Ein Haftungsanspruch gegenüber dem Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. ist ausgeschlossen.



Mitgliedertreffen



Besondere ABV-Veranstaltungen

Dienstag, 6. Dezember 2022, 17.00 Uhr
Der Nikolaus kommt nach Alsterdorf
Einzelheiten siehe Seite 5

Aktivitäten

„Wi snackt platt“
Jeden letzten Dienstag im Monat (außer im Dezember) ab 15.30 Uhr im „Roxie“,
Heubergredder 36.
Näheres bei Gerhard Schultz, Tel. 51 67 43

Alles Gute zum Geburtstag wünscht der Alsterdorfer Bürgerverein

ABV-Geburtstage November

02. 11. Ulrich Speiser	16. 11. Bärbel Kupfernagel
06. 11. Ingrid Arndt	24. 11. Benno Noetzel
11. 11. Käte Diedrich	26. 11. Norbert Granzow
22. 11. Dr. Frank Steffen	27. 11. Klaus Helbing
15. 11. Rose-Marie Tusche	29. 11. Angelika Bester

Gute Laune

von Ralf Lindenberg

Meinen Troll, den mag ich leiden.
Er bringt mir von Zeit zu Zeit Glück.
Nur ein wenig die Nase reiben,
Dann wieder in den Schrank zurück.

Mein Troll kommt von Norwegens Bergen
Hoch über dem goldenen Sund.
Krumm ist die Nase, so ist's bei Zwergen
Über dem verschmutzten Mund.

Sprichst Du mit ihm, so staune.
Widerspruch kennt er nicht,
Hat immer gute Laune.
Mein Troll ist ein stummer Wicht.



Mit einem Hauch von Fröhlichkeit.
Aus seinem Lächeln strahlt Magie
Und sorgt bei mir für Heiterkeit
Über meine altgewohnte Phantasie.

Im November hoch im Norden.
Mein Schiff sucht Schutz im Vegafjord.
Dort ist er mir empfohlen worden.
Ich kaufte ihn, der Sturm war fort.

Hab ich Trübsal im November,
Suche Schutz vor schlechtem Wetter,
Wie damals auf dem U-Boots-Tender
Grinst er mich an,
mein Gute-Laune-Retter.

Besuchen Sie bitte auch unseren Internetauftritt

unter: www.alsterdorfer-bv.de

Sie finden dort nicht nur aktuelle Hinweise, sondern auch unsere Satzung und den Aufnahmeantrag.



Liebe Mitglieder,
liebe Leserin und lieber Leser,

zurzeit flammt die Corona-Pandemie mal wieder auf und die Inzidenzen erhöhen sich. Trotzdem planen wir in diesem Jahr einen Nikolausumzug und hoffen, dass der Heilige Nikolaus ein Einsehen hat und die Alsterdorfer Kinder und uns nicht im Stich lässt. Auf jeden Fall werden wir umsichtig planen und notfalls einen Plan B haben.

Natürlich müssen viele kleine Stiefel gefüllt werden. Dafür braucht der Nikolaus unbedingt unsere Hilfe. Seien Sie dabei, wenn Sie Freude und Spaß am Stiefelfüllen haben und zudem noch Zeit – am Dienstag, 29. November 2022 um 10.00 Uhr am Nachbarschaftstisch der Haspa, Alsterdorfer Straße 261.

Bitte rufen Sie mich vorher an: 040 – 511 90 61.

Herr Schultz hat uns in der Oktoberausgabe unserer Zeitung durch das Titelblatt mit den herbstlich bunt belaubten Bäumen an der Abbiegespur der Alsterdorfer Straße in die Hindenburgstraße darauf aufmerksam gemacht, wie schön Alsterdorf an vielen Ecken ist. Der Mittelstreifen in der Hindenburgstraße ab der Brücke über die Alster bis zum Stadtpark – ca. 2 km – gehört auf jeden Fall dazu. Jetzt im Herbst entwickelt das Laub seine ganze Farbenpracht von Grüngelb, Gold bis zum herrlichen Rotbraun und Rot. Der Streifen ist eigentlich immer schön anzusehen, auch im Winter, wenn die großen und vielfach schon knorrigen Bäume ihr Geäst unbelaubt zeigen. Dann warten wir auf den Frühling und kontrollieren jeden grünen Schimmer an Busch und Baum. Wenn dann die Blütezeit beginnt und viele Bäume und Sträucher über und über mit weißen und rosa Blüten bedeckt sind, die Forsythien knallgelb dazwischen, freut man sich, ist dankbar und vergisst die Widrigkeiten. Wenn dann noch Wildblumen ausgesät wurden und die Wiesen voller Margariten sind mit blauen Blüten dazwischen, hofft man, dass uns dieser Prachtstreifen für immer unberührt erhalten bleibt. Allein das Ansehen macht froh und das immer, wenn man daran entlang geht oder fährt – jeden Tag, morgens, mittags und abends.

*Herzlichst
Ihre Hilde Lüders*

Wir sind sehr traurig!

Mit tiefer Betroffenheit nehmen wir Abschied
von unserem Mitglied

Frau Gerda-Gerlinde Krüger

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser herzliches Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Der Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e. V.



**GARTEN
STADT**
IMMOBILIEN BERATUNG

Tina Flechsig
Frühlingsgarten 47
22297 Hamburg
info@gartenstadt-immo.de



Beratung • Bewertung • Verkauf • Vermietung

040-59 35 50 90
www.gartenstadt-immo.de

**In Alsterdorf
zu Hause**

Ihre freundliche Apotheke
in Alsterdorf:



Öffnungsz.: Mo-Fr: 8.30-18.30
Sa: 8.30-13.00

Hammer

Apotheke

Jens Clausen

Alsterdorfer Str. 299
22297 Hamburg

Tel: 51 20 75 - Fax: 51 20 74

eMail: hammer@apo-net.de - Internet: www.apo-net.de/hammer

ALSTERDORF AKTUELL

Barrierefreier Ausbau am Alsterwanderweg

Wir berichteten vor längerer Zeit, dass der Alsterwanderweg barrierefrei umgebaut werden soll. Bei den Treppen aus Richtung Winterhude ist diese Maßnahme am Alsterdorfer Damm inzwischen durchgeführt worden. (siehe Foto)

Red. gs



Foto: Gisela Busold

Die erfolgte Umgestaltung. Links der Weg zur Treppe, rechts der neue Weg zur Rathenastraße

Neues von der Hochbahn: Erster Spatenstich zur U 5

Am 30. September 2022 fand in Bramfeld der erste Spatenstich für die neue U-Bahnlinie 5 statt. Mit dabei waren neben dem 1. Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher und dem Verkehrssenator Dr. Anjes Tjarks Vertreter der Hochbahn,



Foto: Hochbahn

der Stadtteilschule Steilshoop, der Freiwilligen Feuerwehr Bramfeld und der Martin-Luther-King-Kirche Steilshoop sowie der Inhaber der Schaubäckerei Jörg Fastert (ganz rechts auf dem Foto), alteingesessenen Alsterdorfern noch aus der Alsterdorfer Straße 292 (heute Tsubaki) bekannt.

Quelle: Presseveröffentlichung

Red. gs

*

U-Bahn-Station Alsterdorf

Seit Ende September 2022 halten die U-Bahn-Züge auch wieder in Alsterdorf, auch wenn die Arbeiten zum barrierefreien Zugang noch nicht beendet sind. Das wird wohl erst im nächsten Frühjahr der Fall sein, wenn nicht weitere unvorhergesehene Ereignisse eintreten. So hatte man bei den Arbeiten festgestellt, dass tragende Wände Risse aufwiesen, die zunächst beseitigt werden mussten, was zur verspäteten Betriebsaufnahme Ende September führte.



Die Fußgängerebene vor dem oberen Aufzugausgang (noch mit einem Holzzaun gesichert). Links die neue Rolltreppe.



Der Zugang vom Bahnsteig zum Aufzug (rechts zwischen Treppe und Gleis ist noch ohne Schutzgitter)

Während der Sperrzeit ist der Bahnsteig auf gesamter Länge erhöht worden. Eine neue Rolltreppe ist wieder eingebaut worden, aber noch nicht in Betrieb (Stand 6.10.). Das Bahnsteigdach wird bis zum Aufzug verlängert. Die Ausstiegebene vor dem Aufzug ist fertig. Ebenso der Zugang zum Bahnsteig (links neben der Rolltreppe) und der Abgang vom Bahnsteig (rechts neben dem Treppenhaus, siehe Foto). Hier wird aus Platzgründen wohl ein „Einbahnstraßenverkehr“ eingerichtet werden müssen, da sich zwei Rollstuhlfahrer oder Rollatorbenutzer sowie Kinderwagen/Kinderkarren nicht begegnen können.

Red. gs

Das 100-Bänke-Programm ist ins Stocken geraten

Wir berichteten vor längerer Zeit über das 100-Bänke-Programm im Bezirk Hamburg-Nord und der Aufstellung von zunächst mehr als 50 Bänken. Auch in Alsterdorf sollten mehrere Bänke neu oder wieder aufgestellt werden. In der Zwischenzeit hat sich herausgestellt, dass die veranschlagten Mittel nicht reichten und die Aktion zu scheitern drohte. Nun hat man im Juni 2022 weitere 130.000 Euro bewilligt, so dass das Programm nun hoffentlich endlich abgeschlossen werden kann.

Quelle: Presseveröffentlichung

Red. gs

<p>Der Vorstand des Alsterdorfer-Bürgervereins von 1990 e.V. Ehrenvorsitzende: Gisela Busold, Tel.: 51 91 94 1. Vorsitzende: Hilde Lüders, Tel.: 511 90 61 2. Vorsitzende: Carsten Redlich, Tel. 64 86 10 86 Schatzmeister: Wolfgang Prott, Tel. 511 99 88 Schriftführer: Dr. Gerhard Lüders, Tel.: 511 90 61 Beisitzer: Hubert Arndt, Tel. 51 52 43 Beisitzer: Dr. Hayo Faerber, Tel.: 511 75 34 Beisitzerin: Birgit Hintzer, Tel. 51 24 15 Beisitzerin: Katrin Kraft, Te. 511 77 06 Beisitzerin: Corinna Mieth-Gurke, Mail: corinnamiethgurke@gmail.com Beisitzerin: Ingeborg Seeler, Mail: i.seeler@freenet.de Beisitzer: Dr. Arnold Svensson, Tel. 511 74 58 Redakteur: Gerhard Schultz Heubergredder 17, 22297 Hamburg, Tel.: 51 67 43 E-Mail: Mail@G-Schultz.de Herausgeber und Redaktion: Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. Alsterdorfer Straße 284 (Apotheke), 22297 Hamburg, Fax: 040-28 51 23 11 E-Mail: vorstand@alsterdorfer-bv.de Internet-Adresse: www.alsterdorfer-bv.de</p>	<p>Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag PM UG Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde Telefon: 04542-995 83 86 E-Mail: info@soeth-verlag.de www.soeth-verlag.de Erscheinungsweise: Monatlich Auflage: 2.000 Stück Distribution: Kostenlose Ausgabe an die Mitglieder sowie kostenlose Verbreitung über Handel und Gewerbe. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Anzeigen: Es gilt die Preisliste vom 01. 09. 2012 Verantwortlich für den Inhalt: Redaktionsausschuss des Alsterdorfer Bürgervereins von 1990 e.V. Konto: Hamburger Sparkasse IBAN: DE78200505501221121831 BIC: HASPDEHHXXX Eingesandte Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.</p>
--	---

Der Nikolaus kommt nach Alsterdorf

Seit vielen Jahren kommt der Nikolaus auch regelmäßig nach Alsterdorf. So wird es auch in diesem Jahr nach der coronabedingten Zwangspause wieder sein. Der Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e. V. (ABV) wird wieder zusammen mit den Geschäften, die Mitglied im ABV sind, seine traditionelle Nikolausaktion durchführen.

Kleine und große Kinder aus Alsterdorf **bis 12 Jahre** dürfen einen **gut geputzten Schuh** mit einem **außen** angebrachten Schild, das mit **Namen und Telefonnummer, groß und deutlich geschrieben**, versehen ist, in der Zeit von **Montag, 21. November 2022 bis Freitag, 25. November 2022** in der **Haspa-Filiale, Alsterdorfer Straße 261** abgeben. **Bitte die Öffnungszeiten der Haspa beachten.**



Foto: ABV

Achtung! Sind die Kinder zu klein, um den ganzen Umzug mitzulaufen oder zu fahren, **müssen ihre Stiefel mit einem farbigen Klebpunkt gekennzeichnet werden**, so dass der Nikolaus diese Stiefel frühzeitig verteilen kann.

Die mit kleinen Überraschungen gefüllten Schuhe sind dann ab **Mittwoch, 30. November 2022**, in den Schaufenstern eines der beteiligten Geschäfte zu sehen. Wir machen mit dem Nikolaus folgenden Weg durch Alsterdorf:

Haspa, Alsterdorfer Straße 261
Mein Friseur, Alsterdorfer Straße 253
Blumen Exotica, Alsterdorfer Straße 281
Eis-Perle, Alsterdorfer Straße 283
Hammer-Apotheke, Alsterdorfer Straße 299
Heubergredder Apotheke, Alsterdorfer Straße 284
SEHKRAFT-Optik in Alsterdorf, Alsterdorfer Straße 286
(Dauer des Rundgangs: ca. 60 Minuten).

Wir treffen uns mit dem Nikolaus, seinen helfenden Engeln und den himmlischen Blech-Bläsern der Jugendmusikschule sowie der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Alsterdorf, die uns sicher über die Straßen bringt, am **Donnerstag, 6. Dezember 2022 um 17.00 Uhr in der Haspa-Filiale, Alsterdorfer Straße 261**, und ziehen dann mit ihm durch Alsterdorf zu den beteiligten Geschäften. Dabei bekommen die Kinder dann ihren gefüllten Stiefel zurück.

Zum guten Abschluss gibt es dann noch leckeren Kinderpunsch – selbstverständlich ohne Alkohol –, Glühwein für die Erwachsenen und selbstgebackene Plätzchen bei SEHKRAFT-Optik.

Die beteiligten Geschäfte und der Alsterdorfer Bürgerverein wünschen Klein und Groß viel Spaß bei dieser Aktion.

Hinweis:

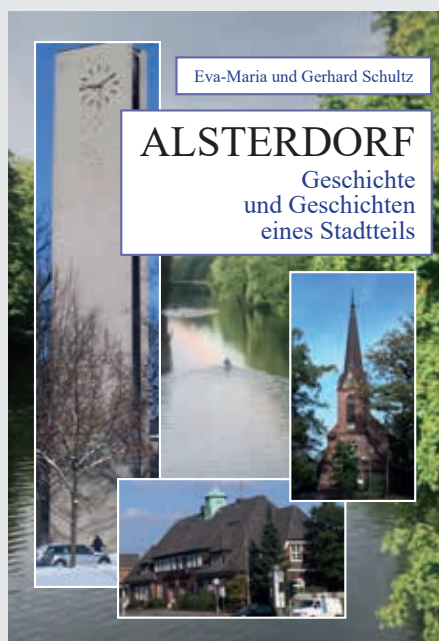
Haftungsausschluss

Die Teilnahme an dieser Aktivität des Alsterdorfer Bürgervereins geschieht auf eigene Gefahr. Ein Haftungsanspruch gegenüber dem Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e. V. (ABV) und den beteiligten Geschäften ist ausgeschlossen.

Der Vorstand

Suchen Sie noch ein (Weihnachts-) Geschenk für Verwandte, Freunde, Bekannte?

In der Haspa-Filiale, Alsterdorfer Straße 261, ist das Buch mit der Geschichte und Geschichten unseres schönen Stadtteils Alsterdorf zum Preis von 28,50 € noch erhältlich.



Am 25. September 2022 war der ABV in Boizenburg und Zarrentin. Wie beschrieb Frau Busold sinngemäß diesen Tag: „Eine gelungene Tagung“ *Lexikon Jörg W. Lewin. Wenn ich von seinen Ausführungen ein Drittel behalte, bin ich gut. Herzlichen Dank für die Einladung.*
Die Fotos auf diesen Seiten sind von Gisela Busold, GB, und Karin Poniewaß, KP.



Am Elbhaut beim Checkpoint „Harry“

GB



Haus in Boizenburg

GB



Auf der Elbdüne in Gothmann

GB



Auf der Elbdüne in Gothmann

GB



In den Straßen von Boizenburg
Hinten rechts die ehemalige Synagoge

KP

er Ausfahrt

großartige Ausfahrt mit „meinem“ Alsterdorfer Bürgerverein nach Boizenburg und Zarrentin mit unserem Mitglied, dem „wanzellenten Ausführungen.“ Diesen Ausführungen von Frau Busold konnten sich wohl alle Teilnehmer rückhaltlos anschließen.

Red. gs



Am Wallgraben in Boizenburg

KP



In der St. Petrus- & St. Paulus-Kirche

GB



Teilansicht der Kirche (links) und des ehemaligen Zisterzienser-Klosters in Zarrentin

KP



Die St. Petrus- & St. Paulus-Kirche in Zarrentin

KP

Veranstaltungen in Alsterdorf

Unter dieser Rubrik weisen wir auf Veranstaltungen in Alsterdorf und „umzu“ hin, sofern sie uns denn rechtzeitig bekannt gemacht werden.

Die Corona-Pandemie ist noch nicht zu Ende. ACHTUNG! Am Veranstaltungstag gelten die dann zutreffenden Corona-Bestimmungen am Veranstaltungsort. Bitte ggf. beim Veranstalter nachfragen.

Martin-Luther-Kirche Bebelallee 156

Sonnabend, 5. November 2022, 18.00 Uhr

„Musik und Dichtung“

zum 250. Geburtstag von Anton Reicha (nachträglich)

Anton Reicha wurde wie sein Freund Beethoven im Jahr 1770 geboren. Unser Abend zu seinem 250. Geburtstag fiel den Beschränkungen wegen der Corona-Pandemie zum Opfer. Aber nun wollen wir mit Musik für Flötenensemble von Anton Reicha nachfeiern sowie mit Dichtung aus der Zeit um 1800 zu Liebe, Weh und Abschied von Novalis, Eichendorff, Hölderlin und Schiller.

Ausführende: Studentinnen und Studenten der Querflötenklasse der Musikhochschule Lübeck mit ihrer Leiterin Prof. Angela Firkins.

Texte ausgewählt und vorgetragen von Pastor i. R. Horst Tetzlaff.

Eintritt frei, Spenden zugunsten „Ärzte ohne Grenzen“ erbeten.

*

Sonnabend, 19. November 2022, 18.00 Uhr

„Requiem – Chor-Konzert“

Zum Ende des Kirchenjahres singt der Alsterbund-Oratorienchor ein Konzertprogramm mit Requiemvertonungen von Gabriel Fauré und Colin Mawby für Chor, Solisten und Orgel sowie die Hymne „Hör mein Bitten“ auf der Textgrundlage des 55. Psalms von Felix Mendelssohn Bartholdy für Solosopran, Chor und Orgel.

Ausführende: Hanna Zumsande, Sopran, Konstantin Heintzel, Bass, Alsterbund-Oratorienchor, Regina Schnell, Orgel. Leitung: Nicola Bergelt.

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

*

Hinweis zu weiteren Veranstaltungen der Reihe „Musik und Dichtung“ zum Vormerken:

Sonnabend, 17. Dezember 2022, 18.00 Uhr

„Festliches zur Weihnacht“

mit den Blechbläserinnen und -bläsern der Musikhochschule Lübeck.

Spendenzweck: Welthungerhilfe.

*

Sonntag, 29. Januar 2023, 17.00 Uhr

„Synergie“

mit Geige und Violoncello.

*

Sonnabend, 18. Februar 2023, 18.00 Uhr

„Cassandra“

mit Flöte u. a.

Stadtpark Verein Otto-Wels-Straße 3

Sonntag, 6. November 2022, 15.00 Uhr

„Schietwetter-Rundgang“

im Sierichschen Forsthaus, Otto-Wels-Straße 3.

Anhand von historischen Fotos, unterlegt mit kleinen Anekdoten werden Geschichte und Geschichten des Stadtparks präsentiert.

Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Anmeldung unter rundgang@stadtparkverein.de oder
Telefon: 0151 – 43 16 38 84

Quelle: Presse-Info

Red. gs

Besuchen Sie bitte auch unseren Internetauftritt

unter: www.alsterdorfer-bv.de

Sie finden dort nicht nur aktuelle Hinweise, sondern auch unsere Satzung und den Aufnahmeantrag.

Einladung ins Bucerius Kunst Forum: Willkommen Augustus!

„Die neuen Bilder des Augustus. Macht und Medien im alten Rom.“

„Wow!“, sagte Vera Fengler vom Hamburger Abendblatt beim Betreten der Ausstellung, „ein langer schmaler Gang mit dunklen Wänden, an denen marmorne Büsten imposant von ihren Sockeln strahlen, mündet in einer Gruppe lebensgroßer Statuen.“

Auch wir machen uns auf die Reise durch das alte Rom und erleben rund 200 antike Statuen, Büsten, Reliefs, Wandgemälde, Münzen und Keramiken, die das Bucerius Kunst Forum als Leihgabe von renommierten Museen und Sammlungen Europas erhalten hat.

Treffpunkt am Dienstag, 15. November 2022 um 12 Uhr vor dem Forum am Alten Wall 12 (wenn Sie vor dem Rathaus stehen, die Straße, die rechts am Gebäude vorbeiführt in der ehemaligen Landeszentralbank).

Sie kommen ja vielleicht auf unterschiedlichen Wegen zum Rathausmarkt oder wollen vorher noch Besorgungen machen.

Kosten: Eintritt 9,00 Euro plus Ausleihgebühren für einen Audioguide 2,00 Euro.

Bitte melden Sie sich bei mir bis zum **4. November 2022 verbindlich** telefonisch unter 511 90 61 an. Ich würde dann die Karten, die normalerweise sehr schnell vergriffen sind, online im Voraus kaufen.

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen.

Hilde Lüders

Der Borsteler Tisch braucht Dich!!!

Der Borsteler Tisch – eine Ausgabestelle für Lebensmittel der Hamburger Tafel der Stadtteile Alsterdorf, Eppendorf, Groß Borstel, Harvestehude und Winterhude in Groß Borstel – hat es geschafft, auch unter schwierigen Bedingungen sein Dienstleistungsangebot WOCHE FÜR WOCHE ohne Einschränkungen aufrechtzuerhalten. Diese schwierigen Rahmenbedingungen sind insbesondere die Corona-Belastungen der letzten zwei Jahre, die hohe Anzahl von ukrainischen Flüchtlingen seit März dieses Jahres und auch die Hitzewelle der letzten Wochen. Die ehrenamtlichen Helfer*innen des Borsteler Tisches schaffen es bisher, dass sich hier in Groß Borstel eine gemeinnützige Erfolgsgeschichte stabil etablieren konnte. Jetzt kommt er personell an seine Grenzen und braucht zusätzliche Mitarbeiter*innen.

Dafür suchen wir Dich!!

Die Lebensmittelausgabe erfolgt jeweils mittwochs in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr auf dem Gelände des Jakob Junker Hauses an der Borsteler Chaussee 23 durch ehrenamtlich arbeitende Bürger*innen aus vielen Bereichen der Gesellschaft in den Bereichen Abholung und Ausgabe von Lebensmitteln sowie deren Empfang. Diese Bereiche müssen wir jetzt verstärken. Es ist eine spannende und vielfältige Arbeit, die Einblicke in Lebensbereiche gibt, die vielen Menschen sonst verschlossen sind und auch verschlossen bleiben. Die Einsatzzeiten sind sehr flexibel zu gestalten. Interessenten wenden sich bitte an.

Frau Maren Siewert, Tel. 040 – 51 43 14 – 12, E-Mail: maren.siewert@heilsarmee.de

Herrn Jens Oesterlen, Tel. 040 – 51 43 14 – 27, E-Mail: jens.oesterlen@heilsarmee.de

Wolfgang Jaeger

Regionale Gedenkfeier zum 9. November in der Kunstlinik Eppendorf

Jedes Jahr gestaltet die Geschichtswerkstatt Eppendorf zusammen mit den Alsterbundgemeinden am 9. November eine Gedenkfeier gegen das Vergessen.

In diesem Jahr wird uns Johannes Großmann in der Kunstlinik Eppendorf das kurze Leben des Eppendorfer Jungen Walter Schulz vorstellen. Walter Schulz ist in unserer Nachbarschaft aufgewachsen, geriet in Konflikt mit dem Streifendienst der Hitler-Jugend und wurde 1943 mit nur 15 Jahren von der Gestapo verhaftet. Ein Sondergericht verurteilte ihn zu einer Gefängnisstrafe, die er in Hamburg und Herford verbüßen musste. Dort starb er am 10. Mai 1945. Im Anschluss an die Andacht wollen wir mit Kerzen gemeinsam zu seinem Stolperstein gehen.

Am 9. November um 18.00 Uhr laden wir Sie in den Saal der Kunstlinik Eppendorf, Martinstraße 44a, zu dieser Gemeinschaftsveranstaltung der Alsterbundgemeinden und der Geschichtswerkstatt Eppendorf ein.

WJ

Hamborg un siene Historie Reedereen in Hamborg

3. Fortsetzung

Reederee F. Laeisz

Veermastpark „Kruzenshtern“ ex „Padua“

1926 leep mit de Veermastbark „Padua“ de letzte Flying-P-Liner ut Stahl vun’n Stapel. Op de Jungfernfahrt vun Hamborg na Talcahuano (Chile) rund Kap Hoorn weer de Padua 87 Dagen ünnerwegens. Dornals wurr de „Padua“ as Frachtenseiler und Schoolschip insett. Ok in de „Weizenfahrt“ na Australien keem se in Fahrt. 1933/34 bruk se vun Hamborg na Port Lincoln in Südastralien blots 67 Dagen. In den 1930er Johren weer dat Schipp ok mehrmals Kulisse in een Film, so ok in „Große Freiheit Nr. 7“ mit Hans Albers.

1946 is de „Padua“ as Reparatschon na Russland komen. Dor fohrt se noch hüüt as Utbillenschipp „Kruzenshtern“ un weer ok af un an in Hamborg bi den Hoben-Boortsdag to sehn.



Veermastbark „Kruzenshtern“ ex „Padua“ (1926 – heute)

Veermastbark „Peking“

Den Opdrag to’n Bu vun de „Peking“ geev Laeisz tosamen mit den för de „Passat“ un se leep 1911 vun’n Stapel. Wiel dat Schipp keen Hülpmotoren harr, bruk dat in de Hobens aver ok bi Storm in’n Ärmelkanal Hülp vun Slepdamper. Ünner vulle Seils weer de „Peking“ gauwer as damalige Dampschep.

1921 keem dat Schipp as Reparatschon na Italien, man 1923 kunn Laeisz dat Schipp för 6.500 Pfund Sterling (ca. 500.000 Euro) trüchköpen. Na 20 Südamerakfahrten verköfft Laeisz 1932 dat Schipp wegen de Weltwirtschaftskrise an „Shaftesbury Homes and Arethusa“, een engelsche Hülpssaktschon för Kinner un Jugendliche. Se wurr för den Schoolbedrief ümbuut un in „Arethusa“ ümdöpt. 1940 hett de Royal Navy dat Schipp introcken un ümdöpt in HMS „Pekin“. Na den Krieg kreeg de vörherige Besitter dat Schipp trüch un döfft dat wedder „Arethusa“.



Viermastbark „Peking“ (1911 – heute)

1974 hett de „J. Aron Charitable Foundation“ dat Schipp op een Auktschon köfft. De Masten wurrn afbuut un de Rump 1975 vun den hollandschen Seesleper „Utrecht“ vun London na New York bröcht. Dor kreeg dat Schipp sien Masten un Takelage trüch und ok ehren olen Naam „Peking“ mit den Heimathoben „Hamborg“.

Al 2001 geev date eerste Verhanneln över eenen Koop un dat Trüchföhren vun dat Schipp na Hamborg. 2012 harr dat marode Schipp na de Stormflood dörch den Huurkan Sandy wiedereren Schaden nahmen. Ok weer keen Platz mehr för de „Peking“ in New York. Dat Schipp schull verschenkt warrn. Man wenn nüms de Transportkosten övernehmen wull, schull dat Schipp afwrackt warrn.

Ut politische Gründen wurr de „Stiftung Hamburg Maritim“ Eegner von dat Schipp. An’n 12. November 2015 beslut de Huusholtsutschuss vun den Düütschen Bundsdag na kräftiget Toreden von Hamborger Bundsdagsafordnete to de Bewilligung vun 120 Millionen Euro, von de 26 Millionen för dat Trüchholen utgeven wurrn.

Dat Trüchholen 2017 un den Transport na de „Peters-Werft“, wo dat Schipp saneert un op Schick bröcht worrn is, bit de „Peking“ an’n 7. September 2020 ehr letzte Fahrt mit Slepshülp na Hamborg moken kunn, hebbt Se seker in’t Televischn verfolgt.

To’n Sluss mutt ik noch eenmal op Carl Heinrich Laeisz ingohn. He un sien Fro Sophie weern ok bannig an goede

Fortsetzung auf Seite 12

**Liebe Leserinnen und Leser der Alster-Dorfzeitung,
wollen Sie uns unterstützen, haben Sie Spaß an Aktivitäten oder wollen Sie selbst im Stadtteil mitgestalten
und haben Lust am Mitmachen? Dann werden Sie Mitglied im Alsterdorfer Bürgerverein!**

Bitte abtrennen und senden an die / abgeben in der Geschäftsstelle des **Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V.**, Alsterdorfer Straße 284 (Heubergredder-Apotheke), 22297 Hamburg.

Ja, ich will/wir wollen Mitglied/er im Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. werden.

1. Person _____ 2. Person _____
Vor- und Zuname / Firmenbezeichnung Vor- und Zuname

_____ ; _____ ; _____ ; _____
Geburtsdatum Beruf Geburtsdatum Beruf

_____ ; _____
Geschäftsgründung am

_____ ; _____ ; _____ ; _____ ; _____ ; _____
Anschrift Telefon E-Mail

_____ ; _____ ; _____ ; _____ ; _____ ; _____
Kinder Vorname Geburtstag Vorname Geburtstag Vorname Geburtstag

Mit der Veröffentlichung meines/unsere/r Vor- und Zunamen bei Eintritt in den ABV in der Alster-Dorfzeitung bin ich/sind wir einverstanden.
 ja nein

Mit der Gratulation zum Geburtstag (Tag und Monat, nicht das Jahr) in der Alster-Dorfzeitung bin ich/sind wir einverstanden.
 ja nein

Mit der Veröffentlichung von Familiennachrichten
 ja nein

Mit der Aufnahme von Vor- und Zunamen, Anschrift und Telefonnummer in einer veröffentlichten Mitgliederliste bin ich/sind wir einverstanden.
 ja nein

(Die vier vorstehenden Angaben bitte unbedingt entsprechend ankreuzen. Sie können jederzeit widerrufen werden)

Freiwillige Aufnahme spende nach eigenem Ermessen: _____ € Beitrag jährlich (bitte einsetzen): _____ €
(**Jahresbeitrag** Einzelperson ab 30,00 €; Ehepaare ab 48,00 €; Familien mit Kindern bis 18 Jahre ab 60,00 €; Firmenbeitrag ab 120,00 €)

Gleichzeitig ermächtige/n ich/wir den Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. widerruflich, den zu entrichtenden **Beitrag jährlich** von meinem / unserem Girokonto bei Fälligkeit per Lastschrift einzuziehen:

Ja (bitte nachstehende Felder unbedingt vollständig ausfüllen)

_____ | D | E | _____
Kontoinhaber / Kontobezeichnung IBAN

_____ ; _____
BIC Geldinstitut

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Ich/Wir willige/n hiermit ein, dass der Alsterdorfer Bürgerverein von 1990 e.V. die obigen Daten zum Zweck der Vereinsverwaltung und Mitgliederbetreuung unter Beachtung der Datenschutzgesetze erhebt, verarbeitet und nutzt.

Ort, Datum

Unterschrift zu 1.

Unterschrift zu 2.

Immobilien. Beraten. Wir.

J.L.VÖLCKERS & SOHN
Immobilienkompetenz seit 1853

Tel. 040-32 10 10

Alsterdorfer Str. 262 · www.voelckers-sohn.de

Fortsetzung von Seite 10



De Laeisz-Halle an'n 4. Juni 1908, de eersten Gäst koomt to dat eerste Konzert

Bemerkenswert

Unter dieser Rubrik erscheint in zwangloser Folge eine „Weisheit des Monats“.

„Es sind die kleinen Rechthabereien, die eine große Liebe zerstören.“

Max Frisch (1911 – 1991)

Rätselauflösung

Beim Scherzsilbenrätsel in der letzten Ausgabe der Alster-Dorfzeitung waren folgende Begriffe zu finden:

Ball – lo – kal; **I**m – ke – rei; **L**au – gen; **D**a – men – ka – pel – le; **S**and – sturm; **C**o – burg; **H**aupt – rol – le; **I**m – mer – zu; **R**hein – gold; **M**e – du – sa.

Das sich aus den Anfangsbuchstaben von oben nach unten ergebene Lösungswort lautet:

BILDSCHIRM

Musik interessiert. Carl Heinrich Laeisz harr sien Reederee testamentarisch in de Plicht nohmen, 1,2 Mio Mark för den Bu vun een Musikhall to betahlen. Sien Fro Sophie hett düssen Betrag op 2 Mio Mark ropsett. De Architekten Martin Haller un Emil Meerwein harrn bi den Bu vun de Musikhall in neobarocken Stil vun 1904 bit 1908 dat Leid. An'n 4. Juni 1908 funn dat eerste Konzert in dat Konzerthuus statt. Bit 1933 hett dat Huus „Laeisz-halle“ heeten, denn hebbt de Nazis dat Huus „Musikhalle“ nömt. Eerst 2005 hett dat Huus den ursprünglichen Naam „Laeiszhalle“ trüchkgren.

In de nächste Utgav vun de Alster-Dorfzeitung geiht dat wieder mit der Reederee HAPAG.

Quelle: Wikipedia

Gerhard Schultz

Wichtige Rufnummern

Polizei-Notruf (Einbruch, Überfall):	110	Zahnärztlicher Notdienst (Mi+Fr 16-18 Uhr, Sa+So 10-12 + 16-18 Uhr):	018 05 - 05 05 18
Feuerwehr, Rettungsdienst:	112	Gift-Infozentrum Nord:	05 51- 192 40
Einheitliche Hamburger Behördennummer	115	Drogenberatung:	428 63 5180
Polizeirevier PK 33, Wiesendamm 133 (Straßen südlich der Alster):	428 65 33 10	Zentraler Bettennachweis:	0800 40 19 721
Polizeirevier PK 34, Wördenmoorweg 78 (Straßen nördlich der Alster Richtung Eppendorf bis Alsterdorfer Damm incl.):	428 65 34 10	Apotheken-Notdienst-Hotline	0 18 05-93 88 88
Polizeirevier PK 23, Troplowitzstraße 3 (Straßen nördlich der Alster ohne Alsterdorfer Damm Richtung Eppendorf)	428 65 23 10	Tierärztlicher Notdienst:	43 43 79
Winterdienst auf Brücken (Schnee/Eis):	25 76-13 13	Störungsdienst Hamburg Wasser:	78 88 33 333
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117	Telefonseelsorge:	08 00 - 1110 111
		Eltern-Telefon: (mo-fr 9.00-11.00 Uhr; di+do 17.00-19.00 Uhr):	0800 – 1110 550
		Kindersorgentelefon:	
		(Mo - Sa 14.00 – 20.00 Uhr):	08 00 -11 10 333
		Kinder- u. Jugendnotdienst:	42 84 90